

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 30 (1904)

Heft: 42

Anhang: Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 42 vom 15. Oktober 1904

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 42 vom 15. Oktober 1904.

Kalau in Ostasien.

Im russischen Kriegsrat in Ostasien äußerte jüngst der Biegelönnig Algejew zu Europaftkin: „Wir müssen beim Zaren darauf dringen, daß die Höfssflotte aus dem baltischen Meer bald nach Ostasien absegelt, sonst kommt sie richtig erst an, wenn unser letzter Hafen von Wladimost vereist ist!“

„Plänen Sie sich doch nicht durch solch' ein unlogisches Verlangen!“ erwiberte darauf der große Kalauer und intime Busenfreund Algejew. „Die baltische Flotte ist doch keine baldige Flotte!“

Grösster Treffer	Glückss-	Die Gewinne
event.	Anzeige	garantiert
600,000 Mk.		der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den

Gewinn-Chancen

der vom Staate Hamburg garantierten grossen Geldlotterie, in welcher

8 Millionen 325,120 Mark sicher gewonnen werden müssen.

Die Hauptgewinne dieser vorteilhaften Geld-Lotterie sind folgende, nämlich: Der **grösstmögliche Gewinn** ist im glücklichsten Falle:

600,000 Mark.

1	Prämie à	300,000 Mk.
1	"	à 200,000 Mk.
1	"	à 60,000 Mk.
1	"	à 50,000 Mk.
1	"	à 45,000 Mk.
1	"	à 40,000 Mk.
1	"	à 35,000 Mk.
1	"	à 30,000 Mk.
1	Gewinn à	100,000 Mk.
1	"	à 60,000 Mk.
1	"	à 50,000 Mk.
1	"	à 40,000 Mk.
1	"	à 30,000 Mk.
7	Gewinne à	20,000 Mk.
1	Gewinn à	15,000 Mk.
11	Gewinne à	10,000 Mk.
26	"	à 5,000 Mk.
83	"	à 3,000 Mk.
106	"	à 2,000 Mk.
415	"	à 1,000 Mk.
552	"	à 300 Mk.
146	"	à 200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Lose mit 41,225 Gewinnen u. 8 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.

Der **grösstmögliche Gewinn** 1. Klasse beträgt im glücklichsten Falle **50,000 Mk.**, steigt in der 2. Klasse auf **55,000 Mk.**, in der 3. auf **60,000 Mk.**, in der 4. auf **65,000 Mk.**, in der 5. auf **70,000 Mk.**, in der 6. auf **80,000 Mk.**, in der 7. auf **600,000 Mark.**

Für die **erste Klasse**, deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet das ganze Originalloos nur Fr. 7.50 das halbe Originalloos nur Fr. 3.75 das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem amtlichen, mit **Staatswappen** versehenen **Verlosungs-Plan** ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus **gratis** frank zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Ziehungsliste aufgefordert zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinnelder

erfolgt von mir direkt an die interessenten prompt und unter strenger Verschwiegenheit.

Bestellungen erbitte per Postanweisung od. auch gegen Nachnahme.

Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

3. November d. J.

vertrauensvoll an

247

Samuel Heckscher, senr.

Bankgeschäft in HAMBURG.

„Wer der Vernunft dient,

kommt der Notwendigkeit zuvor“, scheint der Überzeugungssatz der Japaner zu sein, denn sie haben immer genügend Truppen, wo sie nötig sind. Wenn aber in Russland gebeten wird, der Herrgott möge seine Engel senden, um die zu geringe Zahl der geschlagenen Truppen zu stärken und der Zar erst nach den verlorenen Schlachten zahlreichere Kämpfer sendet, so sieht alle Welt, daß wer der Unvernunft dient, der Notwendigkeit nur nachhinkt...



Herren-Hemden

Weiss und farbig, nach Mass und ab Lager — in allen Preislagen. —

Kragen, Cravatten, Unterkleider etc.

C. Weyermann & Co.

Nachfolger von

Gebrüder Schmid

29 Strehlgasse — Zürich — Strehlgasse 29



Horlogerie **Ad. Laux, Zürich I** Bijouterie

Limmatquai Nr. 8 — neben Hotel Schiff

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrenkette, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulatoren — Weckeruhren. 235

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Architektur- und Baubureau
Stein- und Chalet-Bau
Paul Huldi, Architekt

Einfachste bis reichste Ausführungen.

HINTERLAKEN TELEPHON



Beste Referenzen

Prospekte Gratis

Buchhaltung für Gasthöfe und Wirte

SYSTEM **BUSCH-SPALINGER**.

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern, (Inventar, Kassa-Journal, Haupt-Buch). Komplet mit Bank-Konto-Korrent-Zinsen-Lehre. Preis f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—

Sehr beliebt und beliebt 158

Ad. Fross-Vogel, Zürich
Grossmünsterplatz 8 II.

Aufmerksamkeit

verdient die Zusammenstellung

gesetzlich gestalteter und solider Prämiennobligationen, welche unterverzeichnetes Spezialgeschäft jenseit Gelegenheit bietet, sich durch Bankauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben. Haupttreffer von Fr. 200,00, 150,00, 100,00, 75,00, 50,00, 25,00, 10,00, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successiv ausgeteilt. Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. späteren Ziehungen zurückgezahlt.

Die nächsten Ziehungen finden statt: 20. Okt., 1. November, 10. Nov., 1. Dezember, 15. und 31. Dezember.

Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.

Bank für Prämiennobligationen, Bern.

vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.— 8,288 Treffer im Betrage von Fr. 150,00.— 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das **Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz)**. H438Lz (249)

Lose vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.— 8,288 Treffer im Betrage von Fr. 150,00.— 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das **Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz)**. H438Lz (249)

Teschings-Revolver, geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusiv 100 Patronen, à Fr. 20.— feinst gezogen Fr. 25.—

Amerikan. kleiner Taschen-Revolver

7 Schuss fein vernickelt 6 m/m, inklusiv 25 Patronen für nur Fr. 10.— versendet

Knecht's Waffengeschäft

Zürich.



Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23 198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an. Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatik. Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.



G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)

Transportable Kegelbahnen

in „Xyloolith“

Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach: 1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend höher. Außerst günstige Zahlungs-Bedingungen.

Tüchtige Agenten gesucht.

Geschlechtskrankheiten.

336

Unterleibskrankheiten, Fagen von Ansteckung oder Selbstschwäche. Ausfluss, Wasserbrennen, Harnzwang, Drang zum Urinieren, Blasenleiden, Entzündung, Pollution, Samenergungen, Mannesschwäche, Nervenschwäche, Nervenentzündung u. Bedauung brieflich, ohne Berufsführung und ohne jegliche idiosynkratische Folgen. Strengste Verdecktheit. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstraße 405. Glarus.

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

Wer immer noch eins

trinkt, braucht nicht wie Luther auf der Wartburg ein Glas mit Tinte nach dem Teufel zu werfen, um ihn los zu werden — es tut's auch ein Glas mit Wein! Deenn wie Luthers Tinte die dem „Schwarzen“ unausstehliche Reformations-Wahrheit barg, liegt bekanntlich im Wein allgemeine Wahrheit — und der hält der Vater der Lüge erst recht immer stand! . . .

Gute Diplomaten.

Da unter den über hundert Bewerbern um die vier Attaché-Posten auch Portiers sind, so dürfte die Auswahl dem Bundesrat nicht schwer fallen. Denn da Portiers gewöhnlich alle möglichen Sprachen sprechen und auch meist mit allen möglichen Staatsmännern schon Umgang gehabt haben, so wird es solchen gegenüber ihnen nicht schwer fallen, ihre Gedanken vielsprachig zu verbergen . . .

Nomen est omen?

Die französischen Clerikalen sollen sich damit trösten, daß es mit der Trennung von Staat und Kirche nicht so schnell gehen werde, weil die darauf hinarbeitenden Republikaner meist Frei-Maurer seien . . .

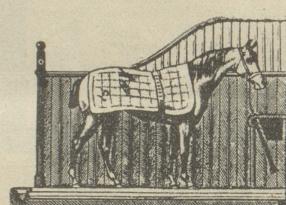
Splitter.

Wenn ein Generalstreik ein General-Umfang*) ist, dann ist eine General-Aussperrung eine — General-Niederträchtigkeit! . . .

*) Wie der deutsche Genosse Auer gesagt hat.

ZURICH I
(Stadelhofen)
Nächst
Stadt- und Corso-Theater.
Tramway bis zum Hause.

**HOTEL & PENSION
FALKENSTEIN**
Gute Küche. * Reelle Weine.
→ Münchner Bier. ← [18]
Elektrisches Licht. Civile Preise.
J. Pfenninger-Arber, Propr.



**Pferdestall-
Einrichtungen**

131
Gebr. Linke, Zürich

Urner Museums- 242

Lose

versendet à 1 Fr. per Nachnahme
Frau Emma Blatter, Lose-Ver-
sand, Altdorf. Erste Treffer Fr.
10,000, 5000, letzter Fr. 5. Ge-
winnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

Ottoman.
Staats - Eisenbahnlose
f. d. ganze Schweiz gesetzl.
erl. Prämien-Obligationen
Haupt- 3×600,000 baare
Prämien Franken
Auszahlung sofort ohne Abzug!
Keine Ratenlose!
Verl. Sie ungeh. Prospr. d.
L. Viet. Burkhardt, St. Gallen.

Vertrauen Sie Niemandem,
bevor Sie seinen Charakter, sowie seine
persönlichen und finanziellen Verhältnisse
kennen. Für wichtig Geld gibt
Ihnen das Informations-Bureau A.
Wimpf. Rennweg 38 in Zürich, absolut
zuverlässig und gewissenhaft jeden
wünschbaren Aufschluß. 200

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber
Absolut einziges Spezialgeschäft.

**Internationales Privat Detektiv & Auskunfts
BUREAU ARGUS ZÜRICH. E.C.GYSLER.**
Diskrete Auskünfte für Heiratsprojekte & andere
Mehr. Privat Detektiv Angelegenheiten, Erkundungen, Beweise &
Überwachungen. Einzufragen Firma. Prima Referenzen.

Geltsam ist's, fast unbegreiflich, und die Wahrheit drum bezweif' ich,
Daf man Land und Volk studiert, wenn man das Gesicht maskiert
Blitzschnell pflegt auf Weg' und Straßen, durch die weite Welt zu rasen.
Staub und Stank gibts reichlich zwar, aber sonst ist alles rar:
Blumenduft und Vogelsang, spürt man nicht dem Töff entlang.
Aussicht auf die grüne Flur, hat man durch ein Gitter nur.
Wer das Automob erfand, trug im Hintern den Verstand.

Kalau in Ostasien.

Durch ausländische Zeitungen erfahre ich, daß Meine Soldaten den Japanern gegenüber schlechte Schüßen sind — woran liegt das? — depesierte der Zar neuerdings wieder einmal nach dem Souper an Europa-Partie. Worauf der große Kalauner gleichfalls nach dem, aber zufolge Saloppe Verprovinzierung nicht sehr splendiden Souper erwiderte: „Majestät, das liegt nahe: Eurer Majestät Soldaten müssen schon gegenüber Eurer Majestät Beamten stets ein Auge zu drücken — und wenn sie dann gegenüber den Japanern schlecht treffen, so nur, weil sie beim Zielen natürlich auch ein Auge zu drücken; — ich bitte Eure Majestät gehorsamst um umgehenden Nachschub von dreißigigen Soldaten! . . .“

Es kommt zuweilen vor, daß auch ganz kleine Kinder auf dem Trocknen sitzen. *

Für Viele ist es sehr peinlich, zu wissen, was die Leute von ihnen denken. *

Vielle Chemänner haben einen Hauptfehler und der ist — ihre Frau.



J. HERZOG
Marchand-Tailleur
Poststr. 8 Zürich I Entresol



Englische Cheviot
Moderne Herren-Schneiderei.

21

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:

Gummi-Mäntel

auch als gewöhnliche Mäntel tragbar
für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Peterinen, Automobil-Anzüge nur 500 gr. wiegend, Leder-Anzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl
nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden
alles in prima engl. Ware. 44

Specker's Wwe, Zürich
Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse



Kopfgrind.
Seit einiger Zeit war ich mit Kopfgrind behaftet. Es bildeten sich
unter heftigem Jucken weiche, borkige, von Haaren durchbohrte
Massen und Krusten, nach deren Abhebung runderlich vertieft, mit einer
dünnen Oberhaut bedeckt Haarböden zurückblieben. Der Ausschlag hatte sich
nach und nach über den ganzen Haarböden verbreitet und drohte in letzter Zeit
auch auf die Stirne überzugehen. Die Privatpoliklinik Glarus hat dieses lästige
Leben durch brieffliche Behandlung gründlich beseitigt, wofür den gebührenden
Dank ausspreche. Geroldswil bei Dietikon, Kt. Zürich, den 28. Sept. 1902.
Adolf Stadtmann, Präsident. — Die Echtheit der Unterschrift des Hrn. Ad.
Stadtmann, Präsident, bezeugt: Geroldswil, den 28. Sept. 1902. Gemeinberat-
fanzlei Geroldswil, der Gemeindebreiter: Frei. — Adresse: Privatpoliklinik
Glarus, Kirchstraße 405, Glarus. 32f



**Ursache, Wesen und Heilung
der
Nervenschwäche**
(Neurasthenie)
im Allgemeinen, sowie der nervösen

Schwächezustände

des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der
Männerkrank-

heiten. **Preisgekröntes**, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet.
Werk, 340 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und
sicherster Weisweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Ge-
schlechtsnerven-Zerrüttung. Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen
sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:

Coldene Medaille, Paris, Tuilleries, April 1903; **Gold. Medaille**, London, Crystall-
palast, September 1903.

Für Fr. 2.—Brieffm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENF Nr. 38
sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen!

C. Weltstein, J. Müller-Baumann, Cäsar Schmidt, Theodor Schröder, Zürich.

A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc.

F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel. Buchhandl. Hügli, L. A. Jenf, Bern.

Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet.

Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

Pariser Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität per
Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7
empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts.
in Briefmarken franko. 214

Lose

vom Stadttheater in Zug versen-
det à 1 Fr. und Listen à 20 Cts.
das Hauploseversandt-Depot Frau Haller,
Zug. Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr.

Auf 10 ein Gratislos. 187

Kaufen alte Brief-
marken, sowie kleine
und grössere Samm-
lungen zu höchsten
Preisen. 229

Gebr. Franceschetti,
Limmatquai Nr. 90

Zürich I.

EMAILSCHILDER
liefert
RUD. WALDER
STADELHOFEN. ZÜRICH I.